

Inhalt

Geleitwort	11
Vorwort	13
1 Einleitung.....	15
2 Was ist normal?	20
2.1 Normalität als statistische Größe	20
2.2 Normalität als technische Größe.....	22
2.3 Normalität als soziale Größe	25
2.4 Das Konzept der multikategorialen Normalität.....	27
3 Was ist eine Krankheit?	29
3.1 Gibt es einen allgemeingültigen Krankheits- und Gesundheitsbegriff?	29
3.2 Der pragmatische medizinische Krankheitsbegriff.....	31
3.2.1 Symptome	32
3.2.2 Syndrome	33
3.2.3 Ätiologie und Pathogenese von Symptomen	34
3.3 Annäherung an den Begriff »Krankheit«	35
4 Was ist eine psychische Störung?.....	37
4.1 Klassifikatorische Prinzipien psychischer Störungen in ICD und DSM	37
4.2 Methodische Prinzipien der Klassifikation in ICD und DSM	41
4.3 Die Folgen der Aufgabe kausalen Denkens	42
4.3.1 Die historischen Gründe für die Aufgabe kausalen Denkens.....	42
4.3.2 Die Aufgabe eines zentralen wissenschaftlichen Zieles	43
4.3.3 Die Missverständnisse des Störungsbegriffs.....	44
4.4 Primäre und sekundäre Syndrome.....	47
4.5 Primäre Syndrome und Normvarianten	50
5 Was ist eine Persönlichkeitsstörung?	56
5.1 Historische Entwicklung des Begriffs.....	56
5.2 Persönlichkeitsstörungen nach ICD-10, DSM-IV und DSM-5	58
5.3 Häufigkeit von Persönlichkeitsstörungen	62
5.4 Die Ursachen von Persönlichkeitsstörungen	63

5.4.1	Genetische Befunde	63
5.4.2	Bildgebende und weitere neurobiologische Befunde.....	64
5.4.3	Psychologische Theorien	64
5.4.4	Die dimensionale Sichtweise.....	65
5.5	Persönlichkeitsstörungen und Entwicklungsstörungen	65
 6	 Was ist Autismus?	 68
6.1	Das autistische Syndrom	68
6.1.1	Historische Entwicklung des Autismus-Begriffs.....	68
6.1.2	Die klinische Symptomatik autistischer Syndrome.....	69
6.2	Autistische Subtypen: die Klassifikation des Autismus	88
6.2.1	Frühkindlicher Autismus	88
6.2.2	Das Asperger-Syndrom.....	90
6.2.3	Der atypische Autismus	93
6.2.4	Die autistische Regression	95
6.2.5	Autistische Persönlichkeitsstruktur.....	95
6.2.6	Autismus und Konflikte	96
6.2.7	Primärer und sekundärer Autismus	96
6.2.8	Neue konzeptuelle Entwicklungen: Autismus in DSM-5 und ICD-11.....	107
6.3	Autismus als Basisstörung	111
6.4	Häufigkeit und Epidemiologie von Autismus.....	112
6.5	Über Ursachen des Autismus	113
6.5.1	Genetische Ursachen	113
6.5.2	Erworbene Ursachen	115
6.5.3	Hirnanatomische Befunde	116
6.5.4	Pathogenetische Theorien	117
6.6	Die Organisation der Netzwerkkonnektivität als Korrelat des autistischen Syndroms.....	121
6.6.1	Holistisches versus autistisches Konnektivitätsmuster.....	126
6.6.2	Strukturelle Konnektivität als Erklärungsmetapher	126
6.7	Die Wirklichkeit ist komplex: Autismus als Normvariante, Persönlichkeitsstörung und neuropsychiatrische Krankheit	128
 7	 Was ist eine Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS)?	 131
7.1	Das Syndrom der Aufmerksamkeitsstörung, Hyperaktivität und Impulsivität	131
7.1.1	Zur geschichtlichen Entwicklung des ADHS-Begriffs	131
7.1.2	Die klinische Symptomatik der ADHS	132
7.2	Klassifikation: Die Subtypen der ADHS.....	139
7.2.1	ADHS als Persönlichkeitsstruktur.....	139
7.2.2	Primäre und sekundäre ADHS.....	140
7.3	ADHS als Basisstörung.....	141
7.4	Über Ursachen der ADHS	144

7.5	Autismus und ADHS	146
7.6	Die Wirklichkeit ist komplex: ADHS als Normvariante, Persönlichkeitsstörung und neuropsychiatrische Krankheit.....	147
8	Wie denken wir über unsere psychische Gesundheit?	149
8.1	Die Probleme der psychiatrischen Krankheitslehre	149
8.2	Die Entwicklungsstörungen zwischen Normvariante, Persönlichkeitsstörung und neuropsychiatrischer Krankheit.....	152
8.2.1	Vom So-Sein bis zur Störung.....	152
8.2.2	Normvariante: Verharmlosung schweren Leidens?.....	154
8.2.3	Die Diagnose Autismus zwischen normativer Ausgrenzung und gesellschaftlicher Akzeptanz.....	155
8.3	Was bedeutet es, psychisch gesund zu sein?	158
8.4	Über die Behandlung von Autismus, ADHS – und der eigenen Persönlichkeit	162
	Literatur	165
	Stichwortverzeichnis	173